



Donnerstag, 29. März 2018

NRW Industrie: Nachfragerückgang im Februar 2018

Pressestelle

[0211 9449-6661](tel:0211-9449-6661)pressestelle@it.nrw.de

Düsseldorf (IT.NRW). Die Auftragseingänge im nordrhein-westfälischen Verarbeitenden Gewerbe waren im Februar 2018 preisbereinigt ein Prozent niedriger als im Februar 2017 und erreichten einen Indexwert von 105,7 Punkten. Wie Information und Technik Nordrhein-Westfalen als amtliche Statistikstelle des Landes anhand vorläufiger Ergebnisse mitteilt, fielen die Inlandsbestellungen um sieben Prozent, während die Auslandsbestellungen um sechs Prozent stiegen.

Produzenten von ...	insgesamt	in Prozent	
		Inland	Ausland
Vorleistungsgütern	-6	-13	+2
Investitionsgütern	+7	+3	+10
Gebrauchsgütern	+13	-2	+21
Verbrauchsgütern	+7	+5	+9
Insgesamt	-1	-7	+6

Wie die Übersicht zeigt, entwickelte sich die Nachfrage im Februar uneinheitlich. Die Hersteller von Gebrauchsgütern meldeten durch eine gestiegene Nachfrage im Auslandsgeschäft einen Zuwachs von 13 Prozent. Auch die Produzenten von Investitions- und Verbrauchsgütern verzeichneten ein Plus von sieben Prozent. Einzig die Hersteller von Vorleistungsgütern meldeten wegen geringer Nachfrage im Inlandsgeschäft ein Minus von sechs Prozent.

Ab dem Monatsmonat Januar 2018 werden die monatlichen Auftragseingangsindizes für die Industrie vom bislang geltenden Basisjahr 2010=100 auf das neue Basisjahr 2015 umgestellt. Um eine Vergleichbarkeit der Ergebnisse zu gewährleisten, erfolgte eine Rückrechnung bis Januar 2015. Die aktuell veröffentlichten Ergebnisse sind daher nur eingeschränkt mit früheren Veröffentlichungen vergleichbar. (IT.NRW)

(089 / 18) Düsseldorf, den 29. März 2018